

Weinkarte

Gespickt mit interessanten Informationen, die Ihnen bei der Auswahl des passenden Weins dienlich sein sollen.
Viel Spass beim Lesen und „zum Wohl“!

Wie Sie in unserer Weinkarte sehen, stammen alle unsere Weine aus Europa. Wir sind der Ansicht, dass zahlreiche hervorragende Weine auf unserem Kontinent produziert werden. Wir versuchen immer wieder neues zu finden und altbewährtes zu erhalten.



*Wer Wein trinkt, schläft gut.
Wer gut schläft, sündigt nicht.
Wer nicht sündigt, wird selig
Wer also guten Wein trinkt, wird selig.*
William Shakespeare

Das Leben ist zu kurz um schlechten Wein zu trinken.

Bleibt bei Ihnen ein Rest in der Flasche, ist dies kein Problem, denn bei uns dürfen Sie den Rest auch gerne zu Hause geniessen.

Sind Sie eingeladen und Ihnen fehlt das passende Mitbringsel? Bei uns können Sie alle Weine zum Mitnehmen kaufen. **Unsere «Wein für Daheim»-Preise berechnen sich aus dem Restaurantpreis minus CHF 25.-**

Die folgenden Preisangaben verstehen sich inkl. der gesetzlichen MwSt. von 7.7% und sind in Schweizer Franken angegeben.

Weissweine Schweiz

Luzern

Chrüzberger Riesling Sylvaner

15/16

75cl

49.—

Bisang Rumi, Altshofen/Dagmersellen

Der am „Chrüzberg“ in Dagmersellen wachsende Riesling x Sylvaner wurde schon international ausgezeichnet.

Der Riesling Sylvaner wächst in den Rebbergen Rumi und Kreuzberg in Dagmersellen. Die ideale Lage und ein kontrollierter Ertrag lassen aus diesen Trauben einen spritzigen frischen Wein mit schönen aromatischen Fruchtnoten entstehen. Ein herrlicher Sommerwein und toller Starter.

Schaffhausen

3 Cuvée blanc Schaffhausen AOC

2016

51.—

Weinbau Thomas und Mariann Stamm, Thayngen

Traubensorten: Müller Thurgau, Chardonnay

Wunderbar fruchtige Nase. Am Gaumen frisch und sehr charmant. Ein herrlicher Apérowein.

Wein einfach und sicher auswählen - dabei hilft unsere neue Genuss-Wert-Linie. Die Regel ist ganz einfach und gilt für weissen und roten Wein gleichermaßen: Je höher die Zahl, desto intensiver mundet der Wein auf dem Gaumen. Apéroweine tragen also die Nummer 0 bis 3, dann wird 's kräftiger. Weine ab Nummer 4 passen gut zum Essen und von Nummer 6 an sind es ideale Begleiter für lange Gespräche oder stillen Genuss.

Tessin

Carato Bianco del Ticino

2016

58.—

Delea Losone

Traubensorten: Chardonnay (60%), Sauvignon Blanc (30%), Sémillon (10%)

Strohgelb in der Farbe mit feinen grünen Reflexen. In Nase und im Gaumen eine schöne Balance von feinen Holznoten mit reifen exotischen Früchten. Ein langer, parfümierter Abgang macht dieses Tessiner Cuvée zu einem Trinkgenuss.

Vinifikation: Alkoholische Gärung in neuen Eichenfässern von 400 Liter Fassungsvermögen. Im Anschluss 12monatiger Fassausbau mit regelmässiger Batonnage um dem Wein eine schöne Fülle mit viel Schmelz zu verleihen.

Vinattieri Bianco del Ticino DOC

2016

61.—

Traubensorte: Chardonnay, Sauvignon Blanc

Ein Spitzenweisswein aus dem Hause Vinattieri in Ligornetto.

Im Glas helles leuchtendes Gelb. Die Nase wird verwöhnt von exotischen Aromen wie Papaya, Lychée, Ananas und frisch gepflückten Quitten. Im Gaumen zeigt er sich spritzig und gehaltvoll. Ein hervorragender Essensbegleiter zu Geflügel, weissem Fleisch und vielen verschiedenen Käsesorten.

Centoquindici Viognier Anfora

2016

76.—

Tenuta Agricola Luigina, Ticino DOC

100% Viognier, Schlummert 115 Tage mit den Häuten in der Ton-Amphore, deshalb der Name „Centoquindici“.

Leuchtendes Goldgelb. Komplexer Auftakt. Duftet nach geriebener Orangenschale, Aprikosengelée, Rosenblüten und Honig. Dezent weisser Pfirsich, gepaart mit Aromen von reifer Ananas und fast überreifer Mango. Am Gaumen eher mineralisch geprägt mit feinen Tanninen und Aromen von getrockneten Zitrusfrüchten, gepaart mit Honig und leichten Noten nach wilden Rosen. Im Abgang anhaltend und sehr elegant. Ein absolut eigenständiger Wein, eröffnet völlig neue Aromen und Strukturen.

Waadt

75 cl

Region Lavaux-Waadt

St. Saphorin AOC Le Méridien Bovard Cully 2016 53.—

Louis Bovard besitzt 16 ha in den schönsten Lagen des Lavaux. Die steilen Hänge, mit 30 – 60 % Gefälle, sind terrassiert und zu 90 % mit Chasselas bestückt. Goldgelb. In der Nase frische Apfel- und Karamelaromen. Am Gaumen fein, aber gehaltvoll, mit Aromen von reifen Früchten. Mit einem seidigen und mineralischen Abgang.

Dézaley aoc, Médinette Grand Cru 2016 61.—

Der Stolz von *Louis Bovard* ist sein Dézaley Médinette, einer der gesuchtesten seiner Appellation. Er besticht durch seinen zarten, weichen, köstlichen und einnehmenden Charakter. Seine natürliche Reichheit verbindet sich mit superber Komplexität von Geschmacksnoten mit Düften von Feuerstein, Toast und Akazienhonig.

Region Chablais-Waadt

Yvorne Grand Cru 2016 52.—

Château Maison Blanche, Chablais

Der Feuerstein gibt die Grundlage für einen ausgesprochen maskulinen Wein, geprägt durch sein Terroir. Die grosszügigen Aromen erinnern an Haselnüsse und legen sich über einen Körper mit beeindruckender Rasse und mineralischer Würze. Ein spritziger Chasselas mit einem leicht erdigen Abgang

Wallis

Johannisberg Ravanay 2016 48.—

Rouvinez Vins SA, Sierre

Johannisberg: So nennen die Walliser ihren Sylvaner. Helles Gelb; vollmundiger und milder Wein mit Aromen von reifen Früchten und Noten von Ananas und Mandeln, begleitet von einer rauchigen Spitze; feine, typische Bitterkeit im Finale.

Memo one BLANC Assemblage 2015 45.—

R & B Weine GmbH, Leuk,

Traubensorten: Fendant, Johannisberg, Chardonnay

Erinnerungen an ein gemeinsames Werk, an eine edle Cuvée, aus auslesenen Rebsorten – vinifiziert mit Leidenschaft. Harmonisch assembliert. fruchtig und trotzdem "trocken". Perfekt als Apéro-Wein ...

Ambassadeur Fumé Gros Rhinde Chamonson AOC 2015 54.—

Adrian Mathier AG, Salgesch

Nach fünfjährigem Experimentieren ist es gelungen, diesen Weisswein speziell zu vinifizieren. Der Ambassadeur Fumé vollzieht eine Mazeration auf der gekühlten Maische. Dabei entnimmt er der Beerenhaut wertvolle Aromen und Struktur, bevor die Gärung einsetzt. Anschliessend wird er gepresst, in neuen Barriques vergoren und auf der Hefe ausgebaut. Seine optimale Reife erlangt er, indem er während sechs bis neun Monaten in Barriques ausgebaut wird.

Charakter: Das Bouquet hat eine feine Holznote und ist sehr fruchtbetont. Er überzeugt mit seinem langen, intensiven Abgang.

Cuvée Madame Rosemarie Mathier blanc 2016 54.—

Adrian Mathier, Salgesch VS

Assemblage: Petit Arvine, Sylvaner, Pinot Blanc und Pinot Gris

Für die schöne Säure und die leichte Pfeffernote ist der Petite Arvine verantwortlich. Der Pinot blanc gibt ihm seine Vollmundigkeit und ist für die leichte Restsüsse verantwortlich. Der Pinot gris verleiht ihm einen Hauch von exotischen Früchten und der Gros Rhin seine Langlebigkeit.

Deutschland

Dr. Loosen Bernkasteler Lay	2007	<u>75cl</u> 45.—
------------------------------------	------	---------------------

Riesling Qualitätswein, Mosel

Dieser Wein besticht durch eine tolle Balance zwischen einer feinen Rieslingsäure und einer sehr eleganten Aromenstruktur. Eine der ganz großen Lagen Deutschlands. Die Lay in Bernkastel mit ihrem kargen Schieferboden bringt immer besonders feine und duftige Rieslinge hervor.

Ein sehr dichter Riesling mit für diese Lage typischen Anklängen von Johannisbeere. Ein toller Wein, zum Essen oder allein getrunken – ein kraftvoller und ausdrucksstarker Wein (leicht süß)

Italien

Piemont

Roero Arneis „Cayega“

2016 49.—

Tenuta Carretta, Piobesi D'Alba, Italien

100% Arneis Trauben. Ein Produkt von Roeros ältestem und faszinierendstem Rebstock mit weißen Beeren. Der Name Arneis ist möglicherweise mit „Bric Renesio“, einer Anhöhe nahe dem Tenuta Carretta verbunden. Helle gelbe Farbe mit grünen Reflexen. Fruchtig – blumiges Aroma. Aromatische angenehme Struktur mit einer Einladung zum Weitertrinken.

Toscana

Chardonnay - Monteverro

2012 95.—

Monteverro,

In der südlichen Toskana, am Fuße des malerisch gelegenen Capalbio, liegt Monteverro. Eine Region, die bekannt ist für ihre Ursprünglichkeit und Tradition. Die geprägt ist durch die unmittelbare Nähe zum Meer, durch Lebensfreude und die Leidenschaft für Kunst, aber auch durch harte Arbeit in der Landwirtschaft. Dieser Chardonnay ist ein Wein mit großen Charakterzügen und überzeugt durch absolute Spitzenqualität. Der Wein wird von einer Mini-Parzelle in bester Einzellage gewonnen und nur in kleinsten Mengen produziert. Die absolute Liebe zum Detail und die höchste Selektion machen diesen Chardonnay unverwechselbar. Die Nähe zum Meer und die kühlen Nächte verleihen diesem Wein seine Einzigartigkeit und Anklänge burgundischer Finesse.

Spanien

Rueda

José Pariente, Sauvignon blanc

2016 49.—

Die Trauben für den José Pariente Sauvignon Blanc stammen aus den ältesten Rebanlagen dieser Sorte in der Rueda. Und die lautstarke Begeisterung bei der Verkostung kam einer Standing Ovation gleich. Die Bodega hat den Bogen einfach raus! Für diesen erstklassigen Weisswein nahm man ausschliesslich beste vollreife Sauvignon Blanc-Trauben, um ein Maximum an Geschmacksvielfalt zu erzielen. Intensiv nach Stachelbeeren und Pfirsich duftend, feingliedrig und mit deutlichen mineralischen Tönen im Bouquet. Am Gaumen viel Frucht und Struktur, harmonisch ergänzt um ein finessenreiches Weinsäurespiel. Der Abgang mit ungeahnter Rasse und einem feinen Spiel exotischer Früchte.

Ein Sauvignon Blanc aus Rueda, der einem hochwertigen Sancerre oder Sauvignon blanc aus Neuseeland Parole bietet, vom Preis mal abgesehen.

Navarra

Chardonnay, Pago de Cirsus

2016 46.—

Chardonnay wird im Navarra schon seit sehr langer Zeit kultiviert. Daher ist es nicht verwunderlich, dass auf Pago de Cirsus daraus ein sehr trinkfreudiger Weisswein entsteht. Helles Goldgelb. Schöne Chardonnay-Nase. Aromen von reifen Zitronen, Nektarinen sowie Pfirsich, Bananen und gerösteten Haselnüssen. Die Barrique ist bestens integriert, nur dezent zeigt sie sich mit leichten Vanillenoten. Am Gaumen mit viel Schmelz und Harmonie. Gute Textur mit einladender Frucht. Viel Zitrone und gelber Apfel mit leichten Noten von Blätterteig und Vanille. Der Wein endet mittelkräftig mit leichten Anflügen von kalkiger Mineralik.

Rotweine

Schweiz

Luzern

Dagmerseller BLAUBURGUNDER

2016

75cl

49.—

Bisang Weinbau Dagmersellen

Die Gegend des Wiggertales gehört zu den wärmsten und trockensten Zonen des Kantons Luzern. Die steilen Südhänge bieten beste Voraussetzungen für den Rebbau.

Rosenau Barrique Pinot Noir

2015

56.—

Weinbau Ottiger, Kastanienbaum – Luzern

Sattes Rubin und reife Fruchtaromen von Pflaumen und schwarzen Kirschen, würzige Düfte von Kaffee und Vanille. Gut strukturiert mit feinkörnigen Tanninen, einer feinen Säure und viel Schmelz.

Traditionelle Maischegärung mit manueller Tresterflutung. Biologischer Säureabbau und Lagerung in teils neuen französischen Piècen. Nach neunmonatiger Reifung Abfüllung ohne Filtration.

Schaffhausen

6 Rot Cabernets Merlot

2014

52.—

Weinbau Thomas und Mariann Stamm, Thayngen

Traubensorten: Cabernet Dorsa, Cabernet Cubin, Cabernet Sauvignon, Merlot

Elegante Fruchtnoten vor allem von dunklen Beeren verbunden mit würzigen Noten. Am Gaumen füllig-wuchtig, langanhaltend.

Wein einfach und sicher auswählen - dabei hilft unsere neue Genuss-Wert-Linie. Die Regel ist ganz einfach und gilt für weissen und roten Wein gleichermaßen: Je höher die Zahl, desto intensiver mundet der Wein auf dem Gaumen. Apéroweine tragen also die Nummer 0 bis 3, dann wird 's kräftiger. Weine ab Nummer 4 passen gut zum Essen und von Nummer 6 an sind es ideale Begleiter für lange Gespräche oder stillen Genuss.

Waadt - Vin de Paille Chablais AOC

"Quintessentia"

2013

82.—

Domaine du Montet Grand Cru Bex

Da muss sich manch guter **Amarone** "warm anziehen"! Diese Cuvée auf der Basis von Cabernet und weiteren, nicht bezifferten Traubensorten, wurden nach einer späten Lese noch zusätzlich auf Stroh getrocknet. Nach einer mehrwöchigen, kühlen Gärung und anschliessendem Ausbau im Barrique resultiert ein wuchtiger, majestätischer Wein. Fülle, Struktur und Frucht. Ein Gedicht!

Genf

Grand' Cour - Pellegrin, Peissy AOC

2013

72.—

Cabernet Franc - Cabernet Sauvignon

Pier Tognini: «Für mich der beste Cabernet-Blend der Schweiz.»

Aromen nach Crème de Cassis, schwarzen Kirschen und reifen Heidelbeeren. Dazu edle Schokolade, Tabak, schwarzer Trüffel, gepaart mit schöner Mineralität. Grandiose Nase, die an einen Bordeaux erinnert! Am Gaumen mit satten, feinkörnigen Tanninen, gut getragen von der harmonisch eingebauten Säure. Der Einsatz der Barrique ist kaum spürbar, verleiht dem Wein eine beeindruckende Struktur. Im Abgang baut er eine enorme Spannung auf, lang und anhaltend, endet mineralisch und komplex.

Graubünden

«Il Rubin» Zizerser AOC Pinot Noir-Barrique 2014 52.—

aus dem Weinbaubetrieb Grendelmeier-Bannwart Bündner Herrschaft

Für unseren Pinot Noir Barrique ernten wir die besten Trauben aus der Lage Rappagugg mit stark reduziertem Ertrag. Die Lagerung von 12 Monaten in den Eichenholzfässern lässt den Wein vollkommener reifen und verbindet Eichengerbstoffe, Alkohol, Säure, Mineralien und Farbstoffe in optimaler Harmonie.

Fläscher Pinot Noir, Davaz 2016 49.—

Weingut Davaz, Fläsch

Dem Zufall überlässt er nichts. Andrea Davaz, umsichtiger, sympathischer und der Perfektion verpflichteter Winzer. 1972 pflanzte sein Vater die ersten Reben in Fläsch, der erste Jahrgang war der 74er. Früher hiess der Besitz "Porta Raetia", heute nennen sie ihn schlicht "Davaz". Ihr Name soll Botschaft sein, Garant und Marke zugleich. Sie wissen haargenau, dass das verpflichtet.

Sattes Rubinrot, intensiv, komplexe und elegante Burgunderaromen. Konzentrierte, lang anhaltende Frucht mit feinen, weichen Tanninen.

Wegelin Malanser Blauburgunder Riserva 2013 67.—

Wegelin Peter – Scandengut Malans

Wow, da ist einiges an Tiefgang und Komplexität in diesem Duft, wirkt einerseits extrem jugendlich und doch sind auch erste Reifetöne mit im Spiel, die kommen vor allem von perfekt reifem Traubengut. Im Antrunk besticht die sprichwörtliche 2010er-Rasse, sie wird perfekt ausgeglichen von wunderbarer Extraktssüsse. Die feinen Tannine sind ganz im Extrakt eingebunden, das ist ein rechtes Kraftpaket, aber unglaublich fein, elegant, ja delikat, ein absolut köstlicher Wein – Pinot wie ich ihn über alles liebe. Im Nachhall setzt er nochmals einen drauf, da kommt diese spielerische Eleganz so richtig zum Tragen und die Aromen werden immer intensiver.

„Gian-Battista“ Churer Blauburgunder 2012 92.—

von Tscharnner, Schloss Reichenau,

Weinbeschreibung: dunkles Rubinrot, verschiedene Beeren, Cassis, Nougat, feine gut eingebundene Holzaromen, kräftig, gute Mittelsüsse, straffe reife Tannine, mit grossem Alterspotential. Mit diesem Wein sind wir Mitglied des Mémoire des Vins Suisses

Ausbau: 25 Monate im kleinen Fass, davon 50 % Neuholz.

Der Blauburgunder Gian-Battista trägt die Signatur von Tscharnners auf der Flasche. Es ist sein widerspenstigstes Gewächs von zwei kleinen, warmen Lagen in der Kantonshauptstadt Chur. Ein Jahr später als die Barriqueweine seiner Kollegen abgefüllt, hat er, so will es scheinen, in den jüngsten Jahren Feinheiten gewonnen – ohne freilich seinen kantigen Charakter zu verlieren.

Gantenbein Pinot Noir 2014 139.—

Martha und Daniel Gantenbein

Im Winzernest Fläsch gibt es keine Wegweiser zu Martha & Daniel Gantenbein, denn ihre Weine sind immer ausverkauft. Der Duft ist schon unglaublich, das ist der feine Pinot-Duft, wie ich ihn liebe, zartes Himbeer kombiniert mit schwarzen Kirschen, Süsse und Reife ausstrahlend und auch schon eine unglaubliche Komplexität. Erstaunlich auch der Gaumen, ich habe eigentlich gar nicht das Gefühl, es mit einem so jungen Wein zu tun zu haben. Auch die Gerbstoffe sind geschliffen fein, und sogar die Extraktssüsse deutet sich schon an.

Wallis

Pinot Noir du Valais aoc

Réserve des Administrateurs

Produzent : Cave St. Pierre, Chamoson

Schönes Rubinrot. In der Nase feine Noten von roten Früchten. Am Gaumen erneut schöne Aromatik von frischen Pflaumen. Weiche, angenehme Struktur.

Die Weinkellerei Cave Saint-Pierre ist seit mehr als 30 Jahren mitten im prachtvollen Weinberg von Chamoson domiziliert. Die bis 2001 von Pierre Crittin und seither von seinem Sohn Claude geleitete Kellerei hat in diesen drei Jahrzehnten konsequent auf Qualität gesetzt und so ihren stetigen Erfolg begründet. Die Cave Saint-Pierre bezieht das Erntegut von rund 500 Winzern der Region zwischen Martigny und Salgesch.

75cl

2015 42.—

Memo One Assemblage rouge

A

2015 49.--

Assemblage aus mehreren Jahrgängen. Die Jahrgangsbezeichnung wird daher mit "A" wie Abfüllung angegeben. Die Auswahl der assemblierten Weine wird aus teilweise über 50 Weinproben gewählt. Die Zusammenstellung der Cuvée ist mit jedem Abfüllungs-Jahrgang unterschiedlich. Da auch Weine aus dem Ausland in der Assemblage enthalten sind, wird die Ursprungsbezeichnung mit PAY d Europe angegeben. Der MEMO ONE wird nach den **Vorgaben der R & B Weine GmbH, Leuk zusammengestellt.**

Memo one Assemblage Edition Special

A

2014 68.—

Flaschen einzeln in Seidenpapier

Erinnerungen an ein gemeinsames Werk, an eine edle Cuvée, aus auserlesenen Rebsorten - vinifiziert mit Leidenschaft. Memo one - ein Wein voller Reize, harmonisch fruchtig, vollmundig, samtig & verführerisch - unvergesslich - Memory - In Memoriam.

A14 = Abfüllung 2014

Nur 1200 Flaschen pro Jahrgang

Cuvée Madame Rosmarie rouge

2015 54.—

Cave Engloutie, René Mathier Salgesch VS

Assemblage: Cabernet Sauvignon, Syrah, Humagne rouge und Pinot Noir

Der Cabernet Sauvignon verleiht diesem edlen Tropfen den fruchtigen Geschmack. Der Humagne Rouge mit seinen herben rustikalen Tanninen gibt ihm seine Rasse. Der Syrah ist verantwortlich für die feine Pfeffernote. Der Pinot Noir verbindet diese drei Weine. Mit seiner Eleganz rundet er das Cuvée auf diskret subtile Art ab.

Ambassadeur des Domaines Diego Mathier rot AOC 2015 68.—

REBSORTE: Pinot Noir mit kleinen Beeren vom Typ „Bourgogne“.

Der Ambassadeur des Domaines Diego Mathier wird ausschliesslich von dem Rebberg "Raspille" in der Gemeinde Salgesch gewonnen. Der Ertrag ist streng limitiert auf 5 dl pro Quadratmeter. Die Ernte wird eingebracht, wenn das Traubengut zwischen 96 und 100 Öchsle erreicht hat. Unser Ambassadeur wird direkt in dem unter dem Rebberg liegenden Keller im Barrique ausgebaut.

Die Farbe ist sehr intensiv mit tiefen Granat Schattierungen. In der Nase nach reifen Früchten und zerdrückten Erdbeeren, die begleitet werden von der Noblesse und Eleganz der Eiche. Im Gaumen rund und entschlossen. Die seidige und teilweise zergangene Tanninstruktur schmeichelt angenehm. Das starke Finale, verbunden mit einer schönen Lebhaftigkeit verlängert den Genuss.

Cuvée 1858 rouge Valais AOC

2004 79.—

Charles Bonvin, Sion

Traubensorten: Cornalin und Syrah

Degustationsnotizen: Tiefes, dichtes Rot mit fast schwarzem Schimmer. In der Nase fruchtig, mit Kirschduft und dezenter Holznote. Am Gaumen vollmundig und fleischig mit schönen Gerbstoffen. Ein bereits harmonischer Wein mit grossem Potenzial. Die jährliche Produktion ist auf 1858 Flaschen limitiert.

Folissimo AOC

2013 112.—

Die allerbesten Lagen der Familie Mathier, die seit Jahren im Familienbesitz sind.

REBSORTE: Syrah, Cabernet Sauvignon, Merlot, Cornalin, Humagne rouge und Pinot Noir

Sehr intensive granatrote Farbe mit intensiven violetten Reflexen. Komplex in der Nase, wo sich Lakritze und Veilchen mit würzigen Noten vermischen. Eine Tabak-Note unterstreicht die Rasse schwarzer Früchte.

Wild und sinnlich im Mund, vermischen sich die Männlichkeit des Cabernet und des Syrah mit den dichten und samtigen Tanninen des Merlot und des Cornalin. Der Cornalin schmeichelt dem Gaumen beim Abgang durch ein wildes und samtiges Finale. Viel Charme und Ausgeglichenheit für diesen Jahrgang, Dichtheit, Potential und Power vereint mit einem langen Abgang. Folissimo, ein exklusiver und genialer Wein, dessen Verrücktheit keinen internationalen Vergleich scheuen muss.

Tessin

75cl

Mòmò, Merlot del Mendrisiotto

2015

45.—

Angelo Delea, Losone

Farbe: rot mit violetten Reflexen. Duft: intensiv, beständig, fein und leicht gewürzt. Geschmack: trocken, voll, beständig und fein. In der Nase kräftiges und komplexes Bukett mit Aromen nach Steinobst, wie Kirsche, Pflaume mit einem Hauch von Pfirsich, reifen Brombeere, Himbeere, Johannisbeere, Gewürznelke, Vanille und Dörrobst. Im Gaumen passende Tannine, harmonische, schön abgerundet mit Rauch- und Toastbrot-Noten.

Sassi Grossi

2014

88.—

Gialdi SA, Mendrisio

Der Sassi-Grossi ist der Vorzeigewein für alle Liebhaber der modernen Stilistik.

Komplexer Bordeaux-Stil: Der Sassi Grossi, einer der Grandsignori der Südschweiz, bewisst stets viel Klasse. Durch sehr reifes Traubengut und eine Superkonzentration erreicht dieser Wein Fülle und Kraft. Im Glas dichtes, sattes Rubinrot. In der Nase dominieren Noten von Cassis, Amarenakirschen, Heidelbeeren sowie Röstaromen wie Lakritze, Kaffee und Schokolade. Im Gaumen sehr intensiv, kraftvoll und gleichzeitig elegant.

Carato Reserva, Merlot di vecchio ceppo

2011

79.—

Angelo Delea

Sorgfältige Auswahl der besten Trauben aus alter Weinstämme (mehr als 20 Jahre), lange Einweichung und Maischgärung bis zu 30 Tagen. Reifung in neuen Eichenfässern von 400 Liter aus Allier und Nevers während 24 Monaten. Farbe: rubinrot mit violetten Reflexen. Duft: intensiv, gewürzt mit Aroma von reifen Waldbeeren, Kokosnuss und Vanille.

Balin

2013

84.—

Cantina Kopp von der Crone Visini, Barbengo

Barbara hat es mit ihrem Balin mittlerweile in die obere Liga der Tessiner Rotweine geschafft - wir freuen uns mit ihr. In hauseigener, herrlicher Lage der Weinbaugemeinde Barbengo oberhalb des Luganersees gedeihen die schonungsvoll angebauten Trauben. 16 Monate lang in Barriques ausgebaut, entwickeln sie ihre würzbeerigen Aromen und eine dichte Komplexität und ergeben schliesslich einen der bestechendsten Tessiner Rotweine.

Quartessenza Anfora Rosso

2015

96.—

Tenuta Agricola Luigina, Ticino DOC

Merlot und Cabernet Sauvignon werden getrennt 90 Tage in der Amphore ausgebaut, danach assembliert. Sattes Rubinviolett. Tiefe Frucht. Duftet nach dunklen Waldbeeren, Cassisgelée, süssen Feigen, frischem Périgord-Trüffel, wirkt sehr edel und harmonisch. Am Gaumen butterweiche, feinste Tannine, der Wein schmilzt nur so auf der Zunge. Die Aromen bestätigen sich, schwarzfruchtig, mineralisch, erinnert an feuchte Erde und Trüffel. Er endet sehr lang und anhaltend voller Harmonie und Eleganz. **Ein schlicht sensationeller Wein aus dem Tessin!**

Quattromani

2014

99.—

Merlot Cuvée

«Quattromani» ist ein Wein, der aus vier verschiedenen Merlots zusammengesetzt ist. Die Persönlichkeit von ihm setzt sich aus vier Charakteren zusammen: dem Duft und der Tiefe von **Guido Brivio** aus dem Mendrisiotto; der Weichheit von **Claudio Tamborini** aus dem Luganese; der Eleganz von **Angelo Delea** aus dem Locarnese und der Klasse von **Feliciano Gialdi** aus dem Gebiet «Tre Valli» im nördlichen Tessin. Um die Entstehung dieses grossartigen Weins zu unterstreichen, werden 30'000 Franken des Ertrags für wohltätige Zwecke gestiftet (entsprechend 10 Prozent des Verkaufs).

Trentasei

2010

132.—

Merlot Riserva

Das Paradeferd von Feliciano Gialdi. Die Trauben werden bei optimaler Reife geerntet und in kleinen Kisten an einem kühlen, gut durchlüfteten Ort während eines Monats gelagert. Die Gärung erfolgt in temperaturkontrollierten Edelstahl tanks bei 28-32 Grad, darauf folgen 10 weitere Tage an der Maische. Der biologische Säureabbau (malolaktische Gärung) findet in französischen Barriques statt, in denen der «36» während 36 Monaten ausgebaut wird. Der «Trentasei» wird ohne Schönung, Kaltstabilisation und unfiltriert abgefüllt. Vor dem Verkauf lagert er weitere 6 Monate in der Flasche. Intensiver, anhaltender Duft nach reifen roten Früchten, gefolgt von starken Gewürz- und Röstaromen. Voll, weich und komplex, mit gut eingebundenen Gerbstoffen und sehr langem Finale.

Österreich

75cl

Niederösterreich

Rotspon Niederösterreich Classic

2013

49.—

Weingut Jurtschitsch, Langenlois

Traubensorten: Zweigelt, Cabernet Sauvignon, Merlot

Leuchtendes Rubinrot. Klare, finessenreiche Fruchtstruktur, dominiert von Waldbeeren mit einem Hauch von Mandeln umhüllt von eleganten Extraktsüssenoten.

Das Traditionsweingut der Familie Jurtschitsch bewirtschaftet feinste Weinrieden rund um die Weinstadt Langenlois. Die respektvolle Arbeit im Einklang mit der Natur steht dabei im Vordergrund. Seit 2009 führt das junge Winzerpaar Alwin und Stefanie Jurtschitsch den Betrieb. Ihr Bestreben ist es, das Weingut für hochqualitativen Weinbau unter biologischen Gesichtspunkten zu etablieren.

„Sacra“

2014

66.—

Josef Dockner, Winzerhof Dockner, Niederösterreich

"Sacra" steht für einen einzigartigen Wein aus den Rieden um den Göttweiger Berg, dem "heiligen Berg". Er ist ein Rotwein (Cuvée), der über 18 Monate im Barrique zur Reife geführt wird. Ausgestattet mit viel Liebe bringt er allerhöchste Reife mit. Ein Wein für Liebhaber großer Rotweinkunst und ein Prunkstück in jeder Vinothek. **Traubensorten: 40% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 30% Zweigelt**

Iosephos, Göttweiger Berg

2011

110.—

Josef Dockner, Winzerhof Dockner, Niederösterreich

Nur die hochwertigsten Trauben, aus unserem ältesten Merlot Weingarten wurden für diesen Wein herangezogen. 30 Monate Fasslagerung in neuen Barriques von allerbesten Qualität führten diesen Wein zu seiner vollendeten Reife. Ein Wein für Liebhaber großer Rotweinkunst, ausgestattet mit riesigem Entwicklungspotenzial, und damit eine absolute Trophäe in jeder Vinothek. Ein einmaliger und würdiger Wein, vinifiziert wegen eines einmaligen und besonderen Anlasses.

Für unseren Stammhalter, Josef Dockner IV, der am 08.04.08 das Licht der Welt erblickte, wurde dieser herrliche Wein kreiert. Josef Dockner in der vierten Generation - da muss es schon etwas ganz Besonderes sein, und so wurde zum ersten Mal in der Geschichte des Hauses ein reinsortiger Merlot vinifiziert.

Carnuntum

Rubin Carnuntum Zweigelt

2015

55.—

Weingut Taferner, Göttlesbrunn

Das Weingut Taferner befindet sich östlich von Wien im Weinanbaugebiet Carnuntum. Die Rieden von Winzer und Besitzer Franz Taferner liegen an den Südhängen des Schüttenbergs im Arbesthaler Hügelland. Ein reinsortiger Zweigelt der Gebietsmarke *Rubin Carnuntum*, dunkles Rubingranat mit opaken Kern, angenehme Nase nach reifen Schwarzkirschen, Holunderbeeren, zarte Vanillewürze, Spuren von Tabak und dunkler Schokolade. Am Gaumen ein molliger Körper, stoffig, Himbeere mit Mandarinenzeste, dazu leicht ätherische Noten, dann kommen noch Röstaromen hinzu, feine Säure mit dazu passendem Tannin zeugen von gekonntem Holzeinsatz (kleiner Anteil amerik. Eiche), sehr schöner Trinkfluss.

Neusiedlersee

Batonnage Red Scorpion

2011

175.—

Batonnage, Wild Boys of Club Batonnage

Cuvée aus Cabernet Sauvignon, Merlot und Blaufränkisch von den besten Lagen rund um Rust am Neusiedler See. Ein unglaublich konzentrierter Wein aus hochreifem Traubengut mit 15 % Alkohol, abgefüllt in außergewöhnliche Flaschen und mit edelstem Wachs versiegelt. Mit einer Auflage von 570 Flaschen eine absolute Rarität und sehr limitiert. "The wild boys of Club Batonnage" Erich Scheiblhofer, Gerhard Kracher und drei weitere Freunde gründeten eines Nachts den Club Batonnage, um besondere Weine zu verkosten. In dieser Nacht wurde auch beschlossen, einen noch nie da gewesenen Wein zu kreieren. Dieser Wein, der eigentlich nur provozieren sollte, gewann auf Anhieb Gold auf der International Wine Challenge 2003 in London.

Frankreich

Burgund

75cl

Côte de Nuits

Gevrey Chambertin Vigne Belle AC

2013

78.—

Domaine Thierry Mortet

Eine ungeheure Duftwolke mit immenser Strahlkraft, aber zart, delikater, filigran. Auch sein nobel strukturierter Aumen mit den feinen, unglaublich raffinierten Zartbitternoten wirkt überaus delikater und elegant. Er steigert sich aber immer mehr zu einem wahren Kraftbündel, das kaleidoskopartige Geschmackspektrum begeistert mich, das ist ohne Zweifel einer der grössten vignes belles in der Geschichte des Weingutes.

Vosne Romanée 1^{er} Cru

2013

115.—

Domaine Guyon

Der duftet unendlich edel, das ist hohe Schule, dieser Duft berührt, der ist zwar total zart, fein und elegant, aber auch eindrücklich tiefgründig und von sagenhafter Komplexität, was für ein sinnliches Parfüm. Am Gaumen ist pure Raffinesse, der Wein ist so weich, dass man ihn auf der Zunge kaum spürt, aber der Gaumen ist bis in den hintersten Winkel gefüllt mit Fruchtaromen der sinnlichen Art. Und aus dem Hintergrund höre ich jetzt auch einige begeisterte Ahs und Ohhs von meinen Freunden...

Côte du Rhône

Rasteau - Domaine La Soumade

2012

51.—

Côtes du Rhône Villages AOC Cuvée Fleur de Confiance

Nur einen Katzensprung (rund 20 km östlich) vom berühmten Châteauneuf-du-Pape befindet sich Rasteau. Diese Region ist noch nicht so bekannt, die Weine müssen sich bei qualitativ keineswegs vor denen des bekannten Nachbarn verstecken! Man spürt immer wieder diese Rivalität zu den Châteauneufs, auch wenn sie meistens mit einem Augenzwinkern ausgetragen wird. So hat uns André Roméro noch folgende Anekdote erzählt: Eigentlich müsste Rasteau ja «Rasteauneuf-du-Pape» heissen. Denn als der Papst nach Avignon kam, wollte er in Rasteau landen. Aber da erfasste der heftige Mistral das Flugzeug und trug es bis nach Château hinunter, wo es schliesslich mit dem Papst landen konnte. So heisst Château nun eben Châteauneuf-du-Pape und Rasteau ist bei seinem Namen geblieben. Wie auch immer: André Roméro ist auch ohne Papstbesuch ein begnadeter Winzer, der mit einer Riesenportion Talent gesegnet ist. Und so sind wir glücklich, dass die Trauben für seine grossartigen Weine auf den Böden von Rasteau wachsen.

Clos du Caillou: Das ist eine Reise zu den Ursprüngen des Terroirs im wilden Süden Frankreichs, wo wir die berühmten Steine von Châteauneuf-du-Pape und feinsten Sand im Boden finden.

Les Quartz: Das sind Glücksfälle von Wein, dichte, kraftvolle, tiefe und dennoch feine, elegante Gewächse, mit großer Fülle und Komplexität, die ihresgleichen suchen und die ungeschönt sowie unfiltriert abgefüllt wurden: Großartige Botschafter des einzigartigen Terroirs von Châteauneuf-du-Pape, authentische, hinreißende Weine fernab des Mainstream und nicht nur im jeweiligen Jahrgangskontext von einer singulären Finesse gezeichnet: Traumhafte Gewächse mit einer unnachahmlichen Balance von eleganter Opulenz und Mineralität als Quintessenz der herausragenden Lage des Weingutes zwischen zwei anderen weltberühmten Gütern, den Châteaux Rayas und Beaucastel!

Les Quartz - Châteauneuf-du-Pape

2013

72.—

Le Clos du Caillou

Les Quartz - Châteauneuf-du-Pape

2009

82.—

Le Clos du Caillou - Ein Juwel aus dem Herzen des Châteauneuf-du-Pape

Bordeaux

Château Le Grand Verduc -Bordeaux Supérieur AC 2010 59.—

Rebsorten : Cabernet Sauvignon 20%, Merlot 70%, Cabernet Franc 10%

Immer noch gibt es Trouvaillen in Bordeaux zu entdecken, wie etwa Château Le Grand Verduc. In dem denkmalgeschützten Schloss werden erstklassige Bordeaux erzeugt, erst recht, wenn ein überragender Jahrgang wie 2010 Pate stand. Dieser Bordeaux zeigt Potenzial und vor allen Dingen die schöne, klassische dunkelbeerige Frucht und ebenso den eleganten, fein strukturierten Charakter am Gaumen. Fachleute sehen ihn auf Augenhöhe mit zur Zeit (noch) weitaus berühmteren Schlössern.

Graves

Château La Garde, Pessac-Léognan AOC 2010 66.—

Traubensorten :67% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, 2% Petit Verdot

1990 hat Dourthe das Château von Louis Eschenauer übernommen und seitdem viel in Ausbau und Qualität investiert. Das hat sich gelohnt: Dieser Bordeaux ist definitiv ein Top-Wert der Appellation!

Undurchsichtiges Purpur. Duftiges Brombeerbouquet dahinter Black Kurant, Holundeeressenz und dunkle Edelhölzer sowie Schokopastillen. Am cremigen Gaumen mit gut unterlegten Tanninen, viel Souplesse zeigend und doch mit Potential ausgestattet. Im langen Finale schwarzbeerige Frucht gepaart mit Koriander und edler Tabakwürze.

Château Pape Clément 2011 145.—

Cru Classé de Graves Pessac-Léognan AOC

Pape Clément zählt zu den ältesten Weingütern und Châteaux im Bordeaux. Seit der Übernahme durch Bernard Magrez ist das Gut in Bestform. Einer der leuchtenden Sterne des Bordeaux.

Sehr dunkles Purpurviolett, fast Schwarz. Fein, elegant und filigran in der Nase, Noten von Kirschen, Pflaumen, dunklen Beeren und Zedern. Im Gaumen sehr reich mit Aromen von roten Beeren, Zedern, Lakritze, etwas Veilchen und eleganter Röstaromatik. Kräftige, aber feingeschliffene Tannine und sehr langes Finish.

Paulliac

Château Pédesclaux Pauillac AC 2009 85.—

Dieser wunderbar gelungene Wein zeigt wie positiv sich Château Pédesclaux entwickelt. Dichter Fruchtkern von Cassis und Brombeeren, komplex mit Zedernholz-, Graphit- und Würznoten. Frisch und knackig trotz opulenter Frucht, aromatisch und ausgewogen. Durch die Lage der Rebgrärten, dicht bei Mouton-Rothschild, Pontet-Canet und Lynch-Bages und das hohe Durchschnittsalter der Reben (35 Jahre) sind alle Bedingungen für einen grossen Wein vorhanden. So macht Pauillac Spass.

Château Pontet-Canet Grand Cru 2014 114.—

Chateau Pontet-Canet liegt im Herzen der Appellation Pauillac und ist mit seinen 80 ha Anbaufläche eines der größten Chateaus im Medoc. Ein Großteil dieser Fläche von Pontet-Canet ist mit der für diese Region typischen Rebsorte Cabernet Sauvignon bepflanzt. Diese hat sich perfekt an den Boden und die klimatischen Bedingungen der Appellation Pauillac angepasst. Die Weine sind körperreich, berühmt für ihre Finesse und Eleganz, haben eine tief rubinrote Farbe, Purpur bis hin zu schwarz. Das charakteristische Bouquet ist geprägt von schwarzen Früchten, Süßholz und Pflaume.

Saint-Emilion

Château Jean Faure

2012 79.—

Der Nachbar von Cheval Blanc – schlicht ein Meisterwerk.

Cabernet Franc, Merlot, Malbec

Schon dieser ungemein tiefgründige, komplexe Duft zaubert mir eine wohlige Gänsehaut auf den Rücken, was für eine Strahlkraft, was für eine Tiefe. Mein Wohlgefühl verstärkt sich noch angesichts seines Gaumenflusses, der sich anfühlt wie Samt und Seide, der Wein ist ungemein kraftvoll, dennoch niemals laut, sein sinnliches Aromenspiel strahlt Ruhe und Harmonie aus, die Extraktösse ist köstlich, weil optimal ausbalanciert mit edler Rasse, ein önologisches Meisterwerk.

Château de Pressac St-Emilion Grand Cru

2009 76.—

Traubensorten : 72% Merlot, 14% Cabernet Franc, 12% Cabernet Sauvignon, 1% Carmenère, 1% Malbec
Sattes Purpur-Granat, dicht in der Mitte, lila Schimmer aussen. Würziges Bouquet, Schwarzteenoten und sehr reife Brombeeren, zeigt sich dabei recht füllig. Im Gaumen mit enorm viel Charme und Souplesse, reifes, molliges Extrakt, die Aromatik zeigt viel reife Cabernet-Francs im grossen Merlotanteil und gibt ihm so das gewisse Etwas. Genialer St. Emilion mit einer berausenden Chambertin-Affinität.

Château la Confession

2010 74.—

Château La Confession ist ein ganz kleines Besitztum von 7,5 Hektaren auf sandig/lehmigem und ton/kalkhaltigem Boden. Der Rebsortenbestand besteht zu 69 % aus Merlot und zu 31 % aus Cabernet-Franc. Der junge Jean-Philippe Janoueix leitet das Château mit Maestria. Die Weine von La Confession sind üppig und alkoholhaltig und eher in einem modernen Stil.

Moulis en Médoc

Château Chasse-Spleen

2010 85.—

Das CHÂTEAU CHASSE-SPLEEN gehört zu den bekanntesten und renommiertesten Weingütern im Bordelais. Es befindet sich am Rande des Ortes Moulis-en-Médoc südlich von Saint-Julien. 2003 wurde das Weingut als Cru Bourgeois Exceptionnel eingestuft. Aufgrund der Weinqualität und der Lagerfähigkeit des Erstweines wurde CHÂTEAU CHASSE-SPLEEN von Kritikern wiederholt mit den Grands Crus Classés gleichgestellt.

Chasse-Spleen ist einer der traditionellsten Bordeaux: er duftet nach Pflaumenkompott, nach Johannisbeeren und Schwarzkirsche, ledrig und nach Tabak. Im Finale wird deutlich das dunkel getoastete Barrique spürbar.

Pomerol

Château la Croix Saint-Georges

2010 78.—

Château La Croix St-Georges ist ein 4 Hektaren umfassendes Weingut in Pomerol, das der Familie Joseph Janoueix gehört. Die Reben setzen sich aus 95 % Merlot und 5 % Cabernet Franc zusammen, die auf einem ton- und kieshaltigen Boden wachsen. Die Weinbereitung von Château La Croix St-Georges obliegt dem jungen Jean-Philippe Janoueix. Das Typische an seinen Weinen ist der einzigartige Körper und die grosse Geschmeidigkeit.

In der Nase ausgesprochen aromatisch mit Cassisfrucht, Pflaumenaromen, dazu Kräuter und Lakritz. Am Gaumen ungewöhnlich saftig für den Jahrgang mit fleischiger, süsser Cassisfrucht. Komplex mit erdigen und balsamischen Noten.

Rotweine Italien

Toskana

Terra di Monteverro

2012

75cl
59.—

Made by Michel Rolland

Terra di Monteverro erfährt die gleiche Liebe zum Detail wie sein großer Bruder Monteverro. Er ist eine Cuvée aus den gleichen Traubensorten wie Monteverro und weist die gleichen Charakterzüge auf. Er verfügt über alle Eigenschaften des großartigen Terroirs und zeichnet sich durch seine gefällige Zugänglichkeit, seine beeindruckende Struktur sowie Harmonie und Intensität aus. 20 Monate in französischen Eichenbarriques mit 60% neuem Holz ausgebaut. Tiefsdunkles Rubinrot, schöne Balance aus Gewürzaromen von Earl Grey und Estragon, dazu Anklänge von dunklen Beerenfrüchten und Kirschen, After Eight und Lakritze. Weiche Eingangsnoten, die sich auf strukturierten Tanninen mit frischen reifen Früchten wie Brombeere entwickeln. Im Abgang frische Kräuternoten.

Le Volte Dell' Ornellaia

2015

55.—

Tenuta dell Ornellaia

Rebsorten: 50% Sangiovese, 40% Merlot, 10% Cabernet Sauvignon

Der Le Volte ist eine überaus gefällige und unkomplizierte Cuvée, die in sich die besten Terroirs der Toskana vereint. Dabei paart sie die mediterrane Ausdruckskraft des Sangiovese, welche dem Wein seine opulente Fülle verleiht, mit der wunderbar komplexen Struktur des Cabernet Sauvignon und der Geschmeidigkeit des Merlot.

Dunkles Purpur mit violetterm Rand. Nobel duftende Nase, an Cassis, dunkle Beeren und edle Holznoten erinnernd. Im Gaumen schön fruchtig mit guter Dichte; modern strukturiert, gehaltvoll, saftig und frisch das Finale.

Le Serre Nuove

2013

79.—

Tenuta dell Ornellaia

Der Le Serre Nuove dellOrnellaia ist ein echter Zweitwein vom Wein Ornellaia und wurde zum ersten Mal im Jahr 1997 erzeugt.

Traubensorten: Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot

Intensiv in der Farbe, komplexe Nase mit intensiven Noten von roter Beerenfrucht und süßen Gewürzen und balsamischen Tönen von Minze und Eukalyptus. Am Gaumen präsentiert sich der Le Serre Nuove dell Ornellaia seidig und reichhaltig und entfaltet eine feine, lebhaft Tanninstruktur, süße, frische Frucht und intensive minzige Nuancen.



Brunello di Montalcino DOCG

2011

77.—

Tenuta Fanti, Montalcino

Traditionell ausgebaut, beeindruckend seine kräftige rubinrote Farbe, der fruchtige Duft mit würzigen und balsamischen Noten sowie sein sanfter Geschmacksansatz, der sich furios steigert. Das hochklassige Tanningerüst ruht zwischen den weichen Komponenten, so dass dieser Brunello gleichzeitig Eleganz und Stärke beweist, ohne dabei zu modern zu wirken.

Vigna Le Macchiarelle, Brunello di Montalcino Riserva DOC

Tenuta Fanti, Montalcino

2009

89.—

Der Brunello Le Maccharella Fanti wird aus streng selektiertem Sangiovese aus dem Weinberg Vigna Maccharella gewonnen. Dieser Weinberg ist der hochwertigste von Fanti und mit alten Sangiovese-Reben bepflanzt, die sehr wenig Ertrag, aber sehr konzentrierte und schmackhafte Beeren gedeihen lassen. Der Brunello Riserva Le Maccharella ist der Cru-Brunello des renommierten toskanischen Winzers Fanti und Aushängeschild für die Exzellenz der Sangiovese-Traube. Die Vergärung findet im Stahltank statt, der Ausbau für mindestens 24 Monate teils im Barriquefass aus französischer Eiche, teils im großen Eichenholzfass. Darauf folgen mindestens 6 Monate Flaschenlagerung, sodass ein harmonischer Brunello Riserva entsteht

Canalicchio di Sopra Brunello Riserva 2010 150.—

99 Parker 

Die Brunello Riserva produziert die Familie Ripaccioli nur in Ausnahmejahren mit einer Produktion von ca. 4000 Flaschen. 36 Monate wird der Wein in grossen Holzfässern ausgebaut, um danach noch weitere 7 bis 8 Monate in kleineren Holzfässern verfeinert zu werden. Diese rare Auslese eines Brunellos ist eine wahre Aromenexplosion und in seiner Ausdruckskraft kaum zu übertreffen. Ein Genuss, für den Sie sich Zeit nehmen sollten.

Brunello di Montalcino - LUCE 2012 130.—

Etwa 5 der 77 mit Reben bestockten Hektar des Weinguts Luce della Vite sind offiziell im Weinbauregister des Brunello di Montalcino eingetragen. Hier wächst die Traube für den Luce Brunello als Hommage an einen exzellenten Wein, der erstmals in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Montalcino produziert wurde.

Ein erstklassiger Wein

Der Luce Brunello 2012 beeindruckt im Glas mit seiner kräftigen, tiefroten Farbe. Unverkennbar sind in der Nase komplexe Eindrücke nach roten Beeren, Tabak und Schokolade. Im Mund entfaltet er sich rund, vollmundig und üppig; die seidige Tannine werden von einer hochfeinen Säure getragen. Beachtlich der lange Abgang. zeigend; die feinwürzigen Noten werden unterstützt durch Caramelnoten und Vanille, ein fantastisches Lagerpotenzial aufzeigend; langer und intensiver Abgang.

Il Pino di Biserno 14/15 81.—

Toscana - Tenuta di Biserno

Traubensorten: 35% Cabernet franc, 32% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 8% Petit Verdot

Fast schwarzes Purpurrot mit violetten Reflexen. Sehr füllige, facettenreiche und expressive Nase. Tiefgründige dunkle Fruchtnoten, Cassis, Zedern, Mocca, Veilchen, Menthol, etwas Leder, Speck und Tabak. Im Gaumen mundfüllend und fleischig mit einer sehr komplexen Aromenvielfalt. Herrlich satte aber feinkörnige Tannine und eine perfekt integrierte Säure sorgen für die nötige Struktur. Zu den Aromen der Nase paaren sich zusätzlich noch Noten von süssen Kräutern. Langer, intensiver und cremiger Abgang.

Der neue Wein - 2004 erstmals gekeltert - von Lodovico Antinori hält, was er verspricht. Ein neuer Stern am Himmel der Super-Tuscans.

 **Biserno** 2011 116.—

Traubensorten: Cabernet franc, Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot

Was für ein Wein! Für das Flaggship der Tenuta di Biserno werden nur die besten Trauben verwendet. Im Bouquet Noten von Brombeeren, Pflaumen, Schokolade und Tabak, gepaart mit einem Hauch Kokos und Vanille. Im Gaumen schöne Röstaromen, dunkle Früchte und geschmeidige Tannine – wunderbar füllig und doch sehr elegant. Dunkles Rubin mit violetter Schimmer im Glas. Langer, eleganter Abgang mit geschmeidigen Tanninen.

Luce della Vite 2014 129.—

Luce ist ein toskanisches Weingut, das sich in der italienischen Provinz Siena befindet. Umgeben ist das Weingut von malerischen Weinbergen, die nicht nur das Anwesen, sondern auch den Ort Montalcino säumen, der sich auf einer Anhöhe erstreckt. Vorzeigeprodukt des Weingutes ist ein gleichnamiger Rotwein, der aus den beiden Rebsorten Sangiovese und Merlot erzeugt wird. Das Weingut Luce, das seit 1996 existent ist, zählt zu den bekanntesten und jüngsten Unternehmen der Provinz Siena. Gegründet wurde das Weingut von der toskanischen Winzerfamilie Marchesi de'Frescobaldi und Robert Mondavi, einem berühmten Weinproduzenten aus der kalifornischen Weinbauregion Napa Valley. Heute gilt die Familie Frescobaldi als alleiniger Besitzer des Unternehmens..

Sassicaia, Bolgheri Sassicaia DOC 2012 179.—

Traubensorten: 85% Cabernet Sauvignon, 15% Cabernet franc

Es gibt Weine, die will man im Leben zumindest einmal probiert haben. Sassicaia ist der italienische Kultwein schlechthin, er reift in der Barrique und betört mit Duftnoten von schwarzen Beeren, Rauch und Eukalyptus. Ein beeindruckender Balanceakt von Kraft und Eleganz – schlicht eine Klasse für sich!

PRELI-Weine aus dem Piemont

Das Schweizer Ehepaar Irina-Clara und Christof Weber betreibt seit 2003 das Boutique Weingut und Gästehaus Preli im südlichen Piemont. Alte und neue Reben bewachsen die sanfte Hügellandschaft. Auf acht Hektaren gedeihen regionale Rebsorten wie Barbera, Nebbiolo und Moscato sowie der seltene Albarossa. Hier entstehen fein duftende, kräftige und natürliche Weine, die sorgsam gepflegt, professionell vinifiziert und gelagert werden. Auf dem Weingut betreiben sie zudem mit viel Leidenschaft ein Romantik-Gästehaus und Restaurant.

Tre Volte - Monferrato rosso DOC 2012 55.—

Symbiose von Tradition und Moderne. Perfektes Zusammenspiel der beiden heimischen Rebsorten Barbera und Nebbiolo, mit der internationalen Sorte Cabernet Sauvignon.

Degustation: Intensives Rubinrot. In der Nase Aromen von roten Beeren, würzig, etwas Pfeffer und Anis. Stimmiges, geschmeidiges Cuvée. Am Gaumen warm, saftig und gehaltvoll, etwas Schokolade und Wallnuss. Gut integrierte, nie auffällige Tannine. Langes, faszinierendes Finale.

La Bomba, Barbera d'Asti superiore DOCG 2013 66.—

Traubensorte: Barbera (zum Teil angetrocknet), kleine Anteile Albarossa und Cabernet Sauvignon

Degustation:

Tiefes Rubinrot mit violetten Reflexen. In der Nase opulent und komplex, mit intensiven Noten nach Pflaumen und eingelegten Kirschen. Am Gaumen voll, konzentriert um umhüllend, reife rote Früchte, Gewürze und etwas Kaffee. Kraftvoll anhaltender Abgang

Piemont

Barbera d'Asti "Ca' di Pian" DOC 2013 53.—

La Spinetta- die Spitze des Hügels, Eigentümer: Carlo, Bruno und Giorgio Rivetti

Leuchtend Rubinrot mit violetten Reflexen und intensiv duftend, sehr klar, nach reifer dunkler Kirsche und schwarzer Johannisbeere zeigt sich der Ca' di Pian. Schön saftig am Gaumen entwickelt er sich mit Kraft, bleibt dabei aber immer elegant. Im präzisen Abgang ein Hauch von Minze. (superiore.de)

"Ein Verführer! Betörend-fruchtige Nase (Brombeere und Holunder) mit einem gerüttelt Mass an Eukalyptus. Die betörende, pure Frucht findet sich am Gaumen wieder, alles endet in einem zartherben Finish, das überraschend zupackend und positiv-rustikal erscheint. Ebenso saftig wie trocken." Vinum

Barolo Bussia Romirasco DOCG 2012 120.—

Die Lage Romirasco in Bussia bei Monforte d'Alba ist mit 3,8 Hektaren der grösste Rebberg der Poderi Aldo Conterno. Die Reben sind hier durchschnittlich 50 Jahre alt. Voraussetzungen für die Abfüllung Romirasco sind eine rigorose Traubenselektion eines überragenden Jahrgangs, der allerdings nicht für den obligatorischen fünfjährigen Ausbau zur Riserva Granbussia geeignet ist. Dies ist in einem Jahrzehnt etwa zwei Mal der Fall, was den Romirasco zu einer ausgesprochenen Rarität macht. Der Saft des Jungweins bleibt für 30 Tage an der Maische, der anschliessende Ausbau erfolgt in grossen Eichenfässern und dauert 30 Monate.

Sito Moresco Langhe DOC 2013 78.—

Angelo Gaja, Barbaresco

Rebsorten 35% Nebbiolo, 35% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Vinifikation: Jede der drei Rebsorten wird einzeln bearbeitet und imahltank bei 25 bis 27 °C für 2 Wochen vergoren. Anschliessend erfolgt die Reifung für 12 Monate in Barriques gefolgt von 6 Monaten Flaschenreifung.

Degustationsnotiz: Der Sito Moresco hat eine rubinrote Farbe mit feinen Granatreflexen. Er vereint die Komplexität und Lagerfähigkeit des Nebbiolo mit der Finesse und der Geschmeidigkeit des Merlot und Cabernet Sauvignon. Feiner Duft von roten Beeren, eleganter Stil mit Kraft und gut eingebundenem Tannin.

Veneto

Ripasso Classico Superiore DOC

2014

49.—

Aldo Degani

Traubensorten: Corvina Veronese, Rondinella, Molinara

Ein hoch komplexer Duft in der Nase. Würzige Aromen nach Eukalyptus und Minze, gepaart mit schwarzen Kirschen und Mocca. Geschmeidig mit Schmelz legt sich dieser edle Ripasso auf den Gaumen. Kräftig im Auftreten, ist er ohne opulent zu wirken, elegant und mit grosser Nachhaltigkeit

AMARONE

Für den Amarone werden die besten Valpolicella-Trauben - die Reben sind ca. 30-jährig - Anfang Oktober behutsam gelesen. Danach bleiben die Trauben während etwa drei Monaten in gut belüfteten Räumen auf besonderen Lattengestellen, um anzutrocknen. Sie verlieren 25-40 % ihres ursprünglichen Gewichts; gleichzeitig werden Zucker, Aroma und Extrakt konzentriert und die Edelfäule hinterlässt ihre Spuren an den Trauben. Traubensorten: 70 % Corvina, 25 % Rondinella, 5 % Molinara

Degani, Amarone della Valpolicella DOCG

2012

69.—

Rotwein mit grossem Format, körperreich, intensiv und elegant.

Dunkles Rubingranat. Würzige Aromen nach Eukalyptus, Lakritze und Minze, gepaart mit Amarenakirschen, Schokolade und Mocca. Für einen Amarone enorm viel Frische! Geschmeidig mit Schmelz legt er sich auf den Gaumen. Die Aromen bestätigen sich, enorm lang, anhaltend mit beeindruckender Eleganz! Sehr kräftig ohne opulent zu wirken, endet mit hoher Nachhaltigkeit. Ein höchst harmonischer Amarone, der durch seine Vielschichtigkeit viel Freude macht.

SPERI, Valpolicella Amarone DOC Classico

2012

74.—

Fratelli Speri, Pedemonte, Verona

Das Traubengut stammt aus dem Amarone Rebberg Monte Sant'Urbano, Gemeinde Fumane. Die Rebfläche erstreckt sich über 19 Hektaren und liegt auf einem Hügel auf 230m.ü.M. Der Rebberg ist optimal nach Süd-Westen ausgerichtet. Der „Vulkan-Boden ist kalk- und kreidehaltig, der die Feuchtigkeit optimal speichert. Intensives Granatrot. In der Nase zeigen sich typische Aromen von getrockneten Traubenbeeren. Im Gaumen ist er sehr weich und ausgewogen. Dieser Wein wurde 4 Jahre in kleinen slowenischen Holzfässern ausgebaut und reifte weiter 12 Monate in der Flasche. Eine Freude für jeden Gaumen.

Viviani, Amarone della Casa dei Bepi DOCG

2008

120.—

Azienda Agricola, Mazzano di Negrar (VR)

Claudio Viviani produziert auf seinem Weingut in der Nähe von Negrar bloss 80'000 Flaschen Wein pro Jahr, diese aber von beachtlicher Qualität. Mit den typischen Rebsorten der Region produziert er trockene Lagenweine und Amarone die hervorragend zum Essen passen und über ein enormes Reifepotenzial verfügen. Seine Weine widerspiegeln Herkunft, Rebsorten und Charakter des Valpolicella Classico Gebietes.

Dunkles, leicht gereiftes Rot. Aromen von eingelegten schwarzen Dörrfrüchten mit Pfeffernoten. Vollmundig, saftige Säure, strenges, feines Tannin, langer Abgang. Komplexer, eleganter Wein mit Stil

Sardinien

Connonau di Sardegna, Nau

2015

47.—

Produzent: Mora & Memo, Sordiana

Intensives Rubinrot mit violetten Reflexen. In der Nase Noten von roten Beeren, Gewürzen und Kaffee. Am Gaumen gut strukturiert mit eleganten, samtigen Tanninen.

Das Weingut Mora & Memo besitzt 40 Hektaren Reben und befindet sich in Sordiana, in einer Hügellandschaft auf 240 m ü. M. In dieser Gegend kommen die Einflüsse der verschiedenen Bodenarten und die Nähe zum Meer deutlich zur Geltung. Mora & Memo kultiviert vorwiegend sardische Rebsorten. Für das bereits in vierter Generation geführte Weingut steht Qualität ohne Kompromiss und die sorgfältige Distribution der Weine an erster Stelle. Mora & Memo, ein Weingut, das die sardische Seele optimal ausdrückt.

Terre Brune Carignano del Sulcis

2013

75.—

Für den Terre Brune werden Trauben alter, wurzelechter Stöcke selektioniert, die im Buschsystem erzogen sind. Der Ertrag ist gering. Die Basis bilden Carignano-Trauben (95%), denen etwas Bovalèdu zur Seite gestellt wird.

Der Saft wird während zweier Wochen in Inoxtanks vergoren, anschliessend reift der Wein 16 bis 18 Monate in neuen französischen Barriques. Er zeigt eine typische rubinrote Farbe mit granatfarbenen Reflexen. Das Bouquet ist ausgesprochen vielfältig. Es vereint Pflaumen- und Heidelbeernoten und erinnert an Lakritze, Tabak und Wacholder. Der füllige, doch strukturierte Körper wirkt geschmeidig und warm. Die konzentrierten Aromen klingen lange nach. Ein langlebiger, gehaltvoller Rotwein.

Sizilien

Aus dem Weingut Firriato



Santagostino rosso IGT

2012

50.—

Nero d'Avola-Syrah

Der Wein hat eine tiefe rubinrote Farbe und zeigt Noten von reifen roten Früchten mit würzigen Nuancen. Elegante Tannine streicheln den Gaumen und geben einen langen anhaltenden Abgang.

Harmonium rosso Sicilia IGT

2013

61.—

Nero d'Avola

Es ist eine Liebeserklärung an Sizilien und seine wichtigste Traubensorte, die Nero d'Avola. Nur die besten Trauben werden hier mit Sorgfalt und Leidenschaft zu einem Wein verarbeitet. Das Resultat ist ein dunkel-rubinroter Wein mit Noten von roten Früchten, Pflaumen und schwarzen reifen Kirschen, unterlegt mit subtilen Gewürzaromen. Im Gaumen konzentriert, kräftig, warm mit weichen Gerbstoffen. Es ist ein Werk mit zwischen Balance und Harmonie wie man es bei grossen musikalischen Kompositionen findet. Darum wurde dieses Kunstwerk Harmonium getauft

Camelot Rosso Sicilia IGT

11/13

65.—

Vinicola Firriato, Paceco

Ein absoluter Top-Wein aus Sizilien. 60 % Cabernet Sauvignon und 40 % Merlot heisst die Zauberformel. Das Ehepaar Di Gaetano hat für Sizilien neue Wege beschrritten und gehört heute zu den grossen Hoffnungsträgern dieser südlichsten italienischen Weinzonen. In intensiver Zusammenarbeit mit sizilianischen Önologen und Fachleuten aus Australien, Kalifornien und Neuseeland keltern Sie Weine, die international Aufmerksamkeit erregen und Anerkennung finden.

Apulien

Salice Salentino DOP Zolla

2013

41.—

Traubensorten: Negroamaro, Malvasia Nera

Rubinrot. In der Nase intensive Frucht von Kirschen, Pflaumen und Granatapfel sowie Gewürz- und Kräuternoten. Am Gaumen frisch, vollmundig und warm.

Direkt aus dem sonnigen Apulien kommen die Weine der Vigneti del Salento. Hier herrschen perfekte Bedingungen für den Anbau sonnenhungriger Rebsorten wie Primitivo, Negroamaro, Verdeca, Malvasia Nera oder Merlot. Das Ergebnis sind aussergewöhnlich tolle Weiss- und Rotweine

Primitivo Sasso al VENTO IGT

2014

43.—

Provinco Italia SpA, Rovereto

Farbe: intensives Rubinrot

Charakter: würzig; Aromen nach reifen Früchten; warmer Duft von Beeren mit Einsprengseln von Tabak in der Nase; am Gaumen reife Schwarzkirsche; weiche, lebhaft Frucht; im Abgang mit etwas Kräutern; ein harmonischer Wein mit ausgewogenen Tanninen.

Matané, Primitivo di Manduria DOC

2013

53.—

Die Weine von Matané werden von der besten **Genossenschaftskellerei** in Apulien hergestellt. Sie bearbeiten über 600 ha Rebland in allen Zonen mit über 400 kleinen Winzern unter Vertrag. Die Weinbauern müssen bei der Traubenqualität sehr strenge Auflagen erfüllen. So ist die Kellerei in der Lage, Weine zu keltern, die die Ansprüche verschiedenster Liebhaber abdecken. Das Projekt Matané besticht durch sehr elegante und vollmundige Weine, die aber niemals fett oder opulent wirken. Dunkles, sattes Rubinrot. Fruchtbetonter, tiefer Auftakt. Duftet nach dunklen Waldbeeren, Amarenakirschen und reifen Pflaumen mit gut eingebauter Fruchtsüsse.

Primitivo 365 Tutti Giorni di Manduria

2013

68.—

Grandioser Primitivo

Komplexes und fruchtiges Bouquet nach Kirschenkonfitüre mit Nuancen von Zwetschgen und Tabakblättern. Ein betörender, körperreicher, vollmundiger und edler Wein mit Aromen von Kakao, Tabak und Vanille

Spanien

Rioja

Lacrimus Rioja Crianza

2014

75cl

43.—

Lacrimus

Die Trauben für diesen ausgezeichneten Rioja stammen von einer Mikro-Höhenlage (530 Meter ü.M) im Herzen der Rioja. Hohe Temperaturunterschiede verlangen den fast 40 Jahre alten Reben alles ab. Sehr niedrige Erträge (34 hl/ha) liefern einen sowohl konzentrierten, als auch hocheleganten Wein mit verführerischen Kirsch- und Beerenaromen, dezentem Holztouch und beeindruckender Tiefe. Elegant, subtil, rassig, mit seidiger Textur, ausgezeichneter Balance und lebhaftem Finale

Rioja DOCa Trinidad del Conde de Hervías

2013

47.—

Conde de Hervías, Torremontalbo

Tiefes Rubinrot. Klassische Tempranillo-Aromen von schwarzen und roten Waldbeeren, getrockneten Pflaumen und würzige Noten vom Barriqueausbau. Am Gaumen kräftig aber nicht schwer, mit feinen Gerbstoffen und einer herrlichen Frische. Ein sehr ausgewogener und eleganter Wein.

Dione, Rioja – Secret Spot

2010

72.—

100% Tempranillo, 26 Monate Fassausbau. Das ist eine absolute Rarität, das Team von Secret Spot konnte im Top-Jahrgang 2010 eine alte Parzelle im Rioja vinifizieren, bis dato der erste und letzte Jahrgang. Das Resultat ist fantastisch, ein sehr dichter Tempranillo, mit einer herrlichen Mineralität begeistert uns, sehr facettenreich und mit einem grossen Lagerpotential ausgestattet.

Macán Rioja DOCa

2011

92.—

Benjamin de Rothschild Vega Sicilia

Dichtes Purpur-Schwarz mit undurchlässiger Mitte. Baumnussschokolade und Dörripflaumen in der komplexen Nase, viel schwarze Frucht und feines Kaffee-Toasting dahinter. Seidig-weicher Auftakt mit geleeartigem Extrakt und perfekt eingebundenen Tanninen, Brombeermarmelade und Pflaumenkuchen in der vielschichtigen Mitte, zartcremig Gaumenfülle und betörende Fruchtsüsse bis ins aufwärmende Finale. Ein Meisterwerk der neuen Rioja-Generation.

Valencia

Mala Vida tinto Valencia DO

2015

41.—

Bodegas Antonio Arráez, La Font de la Figuera

Traubensorten: Monastrell, Cabernet Sauvignon, Syrah, Tempranillo

Intensives Rubinrot mit violetten Reflexen. In der Nase Aromen von Brombeeren, Gewürzen und Lakritzen ergänzt mit feinem Duft von Veilchen und Rosen. Am Gaumen ausgewogen und elegant mit präsender Frucht und sehr guter Tanninstruktur. Im Abgang lang und anhaltend.

Navarra

Vendimia Seleccionada

2014

55.—

Pago de Cirsus

Traubensorten: Tempranillo, Merlot und Syrah

Intensive Aromatik von reifen roten und schwarzen Beerenfrüchten, im Gaumen sehr ausgewogen im Tannin, genau richtig, gibt ihm die schöne Struktur, sehr geschmeidig, die feine Extraktsüsse steht ihm bestens! Tolle Pago de Cirsus-Qualität, wie man sie seit Jahren liebt – besonders natürlich zu diesem Preis!

Opus 11, Pago de Cirsus

2009

119.—

von Marc Sauboua, 3900 Flaschen produziert

Traubensorten: Syrah und Tempranillo

Die Nase ist betörend. Reines Cassis vermischt mit Brombeeren, Felchlin-Sauvage-Schokolade, etwas Lakritze und wunderschönes Tahiti-Vanille. Leichte Anflüge von schwarzen Kirschen und leichte Röstnoten. Im Gaumen geht dieses Feuerwerk wie eine Fruchtbombe weiter. Mit superreifen, geschmeidigen Tanninen, konzentriert, voll, und trotzdem elegant und geschmeidig, was für ein Wein! Ein absolut genialer Wein

Ribera del Duero

Torres Celeste Crianza

2013

75cl

44.—

Weingut Miguel Torres

Der Torres Celeste Crianza leuchtet in tintendunklem Brombeerrot. Der Duft ist ein intensives Bouquet mit würzigen Noten von Lakritz und schwarzem Pfeffer vor einem fruchtigen Hintergrund von reifen Beeren wie Brombeeren und saftig-süßen Schattenmorellen.

Celeste = „vom Himmel“. Als Miguel Torres Jr. mit seiner Schwester Meira am ersten Tag der Lese durch den nächtlichen Sternenhimmel lief, beschlossen sie kurzer Hand den Wein Celeste zu nennen.

Valduero DO Crianza

2012

59.—

Bodegas Valduero, Gumiel del Mercado

Dieser Wein reifte während 18 Monaten in amerikanischen Eichenfässern und lagerte anschliessend weitere 2 Jahre im Felsenkeller der Bodegas Valduero. Intensives Aroma nach reifen Kirschen, Erdbeeren und Zwetschgenkompott, mit einer Spur Vanille. Weiche Fruchtfülle am Gaumen mit kraftvoller Eleganz und Tanninstruktur.

Carmelo Rodero Crianza

2015

56.—

Tinta del Pais (Tempranillo) 100%

Carmelo Rodero gründete 1991 seine eigene Bodega, nachdem er sein Traubengut jahrelang dem weltbekannten Gut Vega Sicilia verkauft hatte. Für seinen «Roble», unlängst zum besten Jungwein Spaniens erkürt, werden die unzerquetschten Trauben bei 27 Grad vergoren. Dadurch bleibt dem Wein eine herrliche Frucht erhalten. Ungewöhnlich für einen Jungwein ist der kurze Ausbau in Barriques: Dieser verleiht ihm etwas mehr

Aalto

2014

76.—

Önologe: Mariano Garcia (35 Jahre Chef-Önologe bei Vega Sicilia)

Tempranillo 100%

Der Aalto zeigt in der Nase eine reife intensive Frucht von Waldbeeren (Blaubeere, Brombeere). Diese wird gestützt von einem würzigen, röstigen Hintergrund und mineralischen Noten. Im Mund wieder viel Frucht, exotische Gewürze mit einem opulenten Körper. 2010 einer der besten Jahrgänge in der Geschichte des Aalto.

Über das Weingut: Bodegas Aalto wurde 1997 von Javier Zaccagnini, ehemals Chef der staatlichen Aufsichtsbehörde Consejo Regulador der Region Ribera del Duero, und Mariano García, dem begnadeten Weinmacher, der von 1968 bis 1998 für den «Único» bei Vega Sicilia verantwortlich war, gegründet. Seit dem Jahrgang 2000 gehört der Aalto zu den besten Weinen der Region und ganz Spaniens.

Optimum, Maggallanes

2009

119.—

César Muñoz – 100% Tempranillo

César Muñoz ist immer wieder für eine Überraschung gut. 2009 war ein absolutes Top-Jahr für seine Parzellen auf 100m ü. M. Darum hat er sich entschlossen, die rigorose Selektion noch genauer anzuschauen. Dabei hat er festgestellt, die sich einzelne Barriques bedeutend langsamer entwickelten als andere und die Weine in diesen Barriques eine extrem hohe Komplexität aufbauten. Diese nu 3 einzelnen Fässer füllte er nicht in Flaschen, sondern gönnte ihnen noch einen längeren Ausbau. Der Aufwand hat sich enorm gelohnt! Denn aus diesen 3 Fässern ist ein ganz grosser Ribera del Duro entstanden, dessen Name alles sagt: **Optimum.**

Arton - Ganz grosses Kino!

2011

144.—

Rubiejo - Alto Sotillo

Die allerbesten Trauben von mehrheitlich 70- bis 80-jährigen Reben werden selektioniert (teilweise sind die Rebstöcke bis zu 105 Jahre alt!) und anschliessend 36 Monate in französischen 500l-Barriques ausgebaut. Aromen von wilden Brombeeren, reifen Walderdbeeren, frischen schwarzen Kirschen und blauen Pflaumen mit einem Hauch Cassis. Dazu gesellen sich Noten von Minze, Eukalyptus, Bourbon-Vanille und weissem Pfeffer. Am Gaumen die pure Eleganz. Die Tannine sind von ungeahnter Feinheit, reif und feinkörnig. Der Arton überzeugt mit unglaublicher Kraft, ohne jemals fett zu wirken. Er endet minutenlang mit deutlich mineralischer Würze. Der Arton 2011 ist einer der besten Ribera del Duero, die ich jemals probieren durfte.

Dieser Wein gehört mit Sicherheit zum Allerbesten aus Spanien!

Toro

El Titan, Dominio del Bendito DO

2013

81.—

Dominio del Bendito

Das allerbeste aus den alten, knorrigen Reben (zwischen 60- und 100-jährig). Diese ergeben einen extrem tiefen Ertrag von nur gerade 2000 bis 2500 Kilogramm pro Hektare. Unglaubliche betörende Nase mit einem Feuerwerk an schwarzen Früchten: eingekochte Brombeeren, schwarze Kirschen, etwas Heidelbeeren, die nicht mal in Arosa besser sein können. Tolle Valrhonaschokolade, etwas Lakritz und Cassis, sehr zarte Röstnoten mit einem Anflug von Tahitivanille, toll eingebautes Holz. Die Frucht wird auf keinen Fall beeinträchtigt. Im Gaumen weiche, reife und samtige Tannine, die so richtig schmelzen auf der Zunge. Ein Powerpaket mit viel Druck und einer beeindruckenden Eleganz.

Pintia

10/11

76.—

Bodegas y Viñedos Pintia (Im Besitz von Vega Sicilia)

Der Pintia 2005 ist zu 100 % aus Tinta de Toro (Tempranillo) gekeltert und wird über 14 Monate zu 70 % in französischen, zu 30 % in amerikanischen Barriques ausgebaut. Klimatisch ist die D.O. Toro ein gesegnetes Anbaugebiet. Bereits seit Mitte der Neunziger Jahre kauft Vega Sicilia Anbauflächen in Toro, um dort einen Ihre Vision von einem Spitzenwein zu verwirklichen Spitzenwein herzustellen.

Calatayud

Oronta Vino de la Tierra Aragón

2015

39.—

Bodegas Breca, Munebrega

Die Suche nach dem besten Anbaugebiet für Garnacha-Trauben führte Jorge Ordoñez in die eher unbekannt Weinregion Calatayud. Die Bodegas Breca liegt am Dorfrand von Munebrega, in Aragón.

Dunkles Kirschrot. In der Nase Duft nach Himbeerlikör, schwarzem Pfeffer und Gewürzen sowie rauchige Noten im Hintergrund. Am Gaumen Beerendaromen und blumige Noten. Fleischig, mit samtigen Tanninen und langem Abgang.

Priorat

Els Pics

2012

51.—

Bodegas Mas Alta

Rebsorten: 55% Garnacha, 35 % Carinena, 5% Merlot, 5% Syrah

Einstiegswunder aus dem Priorat. Eigentlich ist es nicht möglich. Eines der besten und erfolgreichsten Weingüter dieser elitären Region ist in der Lage uns einen neuen Wein anzubieten, gekeltert aus seinen jüngeren Reben und ergänzt um die bisher in den großen Weinen enthaltenen, älteren Weinstöcke von Syrah und Merlot. Und dann kommt dies: In der Nase schwingen neben der frisch gepflückten Feige auch satte Johannisbeeren und gekochte Zwetschgen mit. Aus dem Purpur-Rot ragt neben der tollen Frucht ein granithaltiger Kern empor. Der priorattypische Schlift gibt dem ganzen Halt und hinterlässt am Gaumen einen Eindruck der schon imponiert. **Priorat mit Klasse und für jeden Tag, ein Wahnsinn!**

Terroir al Límit Històric Negre

2015

45.—

Històric Blanc ist ein Rotwein von der Bodega Terroir al Límit aus D.O. Priorat. Die Bodega versucht so wenig wie möglich in den natürlichen Kreislauf einzugreifen. So werden kaum Pestizide benutzt, damit die Weine den vollen Charakter der Region widerspiegeln können. Die biodynamische Landwirtschaft verteilt sich auf mehrere Parzellen in der Gemeinde Priorat.

Der **Històric Blanc** wird aus den Rebsorten **Garnacha Tinta** (75%) und **Cariñena** (25%) gewonnen. Die Weinherstellung findet in Zementtanks statt und der Wein reift insgesamt 6 Monate lang, bevor er verkauft wird.

La Basseta

2013

95.—

La Basseta ist ein Rotwein aus D.O. Priorat, hergestellt von den Bodegas Mas Alta. Es handelt sich um eine Mischung der Sorten Cariñena, Garnacha und Syrah. La Basseta ist in 2013 wunderbar gelungen, wie alle 2013er von Mas Alta ist auch La Basseta 2013 vom Start weg unglaublich geschmeidig und hamonisch, so dass man schon einen Grund suchen muss, den Wein in den Keller zu bringen.

Rubinrot mit Violettstich. Sehr delikate, intensive Nase. Aromen von Brombeeren, Kirsche, Kakao, Lakritz und Mineralien. Excellente Kombination von Kraft, Weichheit, Frucht und Frische, die daher rührt, dass bei der Grenache die Rappen mitvergoren wurden. Sehr langes Finale !

Portugal

Touriga Nacional Douro DOC

2013

54.—

Churchill's Estates

Die sehr bekannte britische Portweinfirma Churchill's kaufte 1999 das am Südufer des Douro-Flusses gelegene 50 Hektaren Weingut Quinta da Gricha. Seither entstehen auf diesem Weingut nebst Churchill's Portweinen auch Tafelweine. 2004 wurde die Top-Weinlinie Churchill's Estates lanciert. Churchill's gehört sowohl bei den Portals auch bei den Douro-Rotweinen zu den Spitzenanbietern.

Schönes Granatrot. In der Nase Noten von wildem Basilikum und einem Hauch von Eukalyptus. Im Gaumen weich und samtig mit angenehmer Tanninstruktur. Langer Abgang.

Fantastische Interpretation eines trockenen Rotweins aus dem Douro.

Secret Spot Douro (800 Flaschen)

2013

108.—

Produzent: Secret Spot Wines: Die neue Elite im Douro-Tal

Verschiedene autochthone Sorten aus einer 1908 gepflanzten Einzellage; 24 Monate in neuen französischen Barriques.

Dunkles Rubinrot. Nobler Auftakt. Saubere, zentrierte, schwarzbeerige Frucht, Kirschen, Pflaumen und Brombeeren, untermalt von Cassis, Arabica-Bohnen, Milkschokolade und Tahitivanille. Perfekt eingesetzte Barrique, schier unendliche Mineralität. Tolle Nase, wirkt unglaublich edel und zurückhaltend. Am Gaumen die pure Eleganz und Feinheit. Satte, reife Tannine, seidiger Gaumenfluss und aromatische Tiefe zeichnen den Secret Spot aus. Wieder dunkle Kirschen, Brombeeren und Cassis, ein Hauch von Vanille, Schwarztee und getrockneten Feigen und Datteln. Sensationell, diese Aromen! Er endet kräftig mit Noblesse und Eleganz, untermalt von einer markanten Mineralität. Wunderbares Lagerpotenzial.

Schaumweine

75cl

Schweiz Tessin - Prosecco

Charme

45.—

Delea, Losone

Angelo Delea ist ein temperamentvoller Weinmacher, einer der innovativsten Weinpersönlichkeiten und einer der Bannerträger der erfolgreichen Winzergeneration, welche in den letzten 30 Jahren im Tessin für eine qualitative Revolution sorgten. Das Weingut umfasst 20 ha Rebfläche, hauptsächlich im Sopra-, aber auch im Sottoceneri. Der Charme brut, ein angenehm verführerischer und frischer Schaumwein, zeigt sich fein-fruchtig und trocken. Er wird gewonnen aus Merlot, Chardonnay und Pinot Noir Trauben und ist mit einem Prosecco vergleichbar.

Cüpli per dl

9.—

Frankreich - Ein überaus finessenreicher Champagner

Beaumont des Crayères Champagne AOC Grande Réserve.

75.—

Traubensorten: Pinot Noir, Chardonnay, Pinot Meunier

Leuchtendes Zitronengelb. Aromen von reifen Zitrusfrüchten, Nektarinen und weissem Pfirsich. Leichte Anflüge von Brioche und Hefe, wunderbar kalkige Mineralik. Am Gaumen sehr elegant mit fruchtigen Noten nach Himbeeren und Johannisbeeren. Feine Perlage, wirkt schlank und finessenreich, mit schönen Anklängen an Haselnüssen und mineralischem Finish. Sehr klassischer Champagner, sauber und elegant.

Italien

Piemont

Moscato d'Asti DOCG

42.—

Kühl serviert zählt dieser Wein als delikater und sehr feiner Dessertwein, zu den Spezialitäten des Piemonts. Der geringe Alkoholgehalt, das köstliche Muskataroma und die prickelnde Frische sind der würdige Anfang oder Abschluss eines guten Essens.